

Aufgabenbeschreibung: Sprachstandserhebung Mittelschule Schuljahr 2017/2018

LESEN

LESEN: TASK 1

Lies die Einladung des Bürgermeisters der Stadt Bozen zu einem Spielefest

Liebe Kinder!

Die Stadt Bozen organisiert für euch alle ein großes Spielefest auf dem Sportplatz in der Berliner Straße. Am Samstag, dem 4. Juni, sind alle zu einem lustigen Tag mit kreativen Spielen und sportlichen Aktivitäten eingeladen. Mitmachen können alle Kinder, die in Bozen eine Schule besuchen, und zwischen 6 und 14 Jahre alt sind. Das Fest beginnt um 09.00 Uhr und dauert bis 17.00 Uhr. Bitte kommt alle pünktlich und vergesst nicht, kurze Hosen, ein T-Shirt und Turnschuhe mitzunehmen. Wenn es regnet, findet das Spielefest in der Turnhalle hinter dem Sportplatz statt. Bei verschiedenen Spielen werden wir herausfinden, wer von euch am schnellsten laufen oder am weitesten springen kann. Wenn ihr mitmachen möchtet, müsst ihr euch bis zum 10. Mai telefonisch anmelden. Das ist die Telefonnummer, die ihr dazu braucht: 0471 / 9907420.

Für die Siegerinnen und Sieger der einzelnen Spiele gibt es auch interessante Geschenke zu gewinnen: ein Gratisticket für einen Kinobesuch oder einen Gratis Eintritt in das neue Schwimmbad.

Wir hoffen, dass viele Kinder bei dieser Aktion mitmachen!

Herzliche Grüße

Euer Bürgermeister

Textquelle: Einladungsbrief

Authentizität: didaktisch aufbereitet

Diskurstyp: beschreibend, erklärend und instruktiv

Domäne: privat

Thema: Freizeit

Art der Inhalte: vorwiegend konkrete Inhalte

Textlänge: 185 Wörter

Wortschatz: vorwiegend elementar und häufig verwendet

Grammatik: vorwiegend einfache Strukturen

Tasktyp: geschlossen

Der Text sollte von den Lernenden auf folgender GER-Stufe verständlich sein:

A2: „Kann kurze, einfache persönliche Briefe verstehen“. „Kann aus einfacheren schriftlichen Materialien wie Briefen, Broschüren oder Zeitungsartikeln, in denen Ereignisse beschrieben werden, spezifische Informationen herausfinden.“¹

In Lingualevel.ch finden sich dazu folgende Kannbeschreibung:

A2: „Ich kann in einfachen, kurzen Texten (z. B. Leserbriefen [...]) das Wichtigste verstehen, wenn mir die Themen vertraut sind“.²

Item	Item-Analyse	Anmerkungen
L1.5 Wer darf beim Spielefest mitmachen? A. Alle Kinder, die in Bozen wohnen B. Alle Schülerinnen und Schüler zwischen 6 und 14 Jahren C. Kinder und Erwachsene D. Nur die Kinder aus dem Kindergarten	Itemtyp: Multiple Choice Leseziel: spezifische Informationen identifizieren Geschätztes GER-Niveau: A2 Richtige Antwort: B	Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden spezifische Informationen zu den Personen identifizieren (Wer?).
L1.2 Was sollen die Kinder, die zum Spielefest kommen, mitbringen? A. Ein Ticket B. Ihre Stiefel C. Warme Kleider D. Sportliche Kleidung	Itemtyp: Multiple Choice Leseziel: spezifische Informationen identifizieren und einfache Rückschlüsse ziehen Geschätztes GER-Niveau: A2 Richtige Antwort: D	Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden spezifische Informationen (<i>Was sollen die Kinder mitbringen?</i>) identifizieren und durch die Kenntnis der Bedeutung von <i>sportlicher Kleidung</i> auf <i>T-Shirt, kurze Hose und Turnschuhe</i> schließen.
L1.3 Wenn es regnet, A. findet das Spielefest trotzdem auf dem Sportplatz statt. B. ist die Turnhalle geschlossen. C. gehen alle zum Spielefest in die Turnhalle. D. besuchen alle Kinder die Schule.	Itemtyp: Multiple Choice Leseziel: spezifische Informationen identifizieren und einfache Rückschlüsse ziehen Geschätztes GER-Niveau: A2 Richtige Antwort: C	Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden eine spezifische lokale Information identifizieren, indem sie die Beziehung zwischen Regenwetter und Turnhalle erkennen.
L1.4. Was können die Kinder beim Spielefest gewinnen? A. Neue Turnschuhe B. Einen Gratis Eintritt für den Zoo und das Stadtmuseum C. Verschiedene Spiele für zu Hause D. Gratistickets für das Kino oder das Schwimmbad	Itemtyp: Multiple Choice Leseziel: spezifische Information identifizieren Geschätztes GER-Niveau: A2 Richtige Antwort: D	Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden eine spezifische Information identifizieren (<i>Was können die Kinder gewinnen?</i>) und Distraktoren (<i>Gratisticket für Zoo ...</i>) ausschließen.

¹ GER S.75

² lingualevel.ch

<p>L1.5. Die Einladung ist für</p> <p>A. ein sportliches Fest mit Film und Musik. B. ein Fest mit Kaffee und Kuchen. C. ein sportliches Fest mit Spielen. D. ein Spielefest im Schwimmbad.</p>	<p>Itemtyp: Multiple Choice Leseziel: die Gesamtidee verstehen Geschätztes GER-Niveau: A2 Richtige Antwort: C</p>	<p>Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden verstehen, worum es in der Einladung geht bzw. wofür diese Einladung ist.</p>
--	--	---

LESEN: TASK 2

Schüler der 2. Klasse Mittelschule machen Zeitung

Wie schreibt man eigentlich einen Zeitungsartikel? Wie führt man ein Interview? Die Tageszeitung „Dolomiten“ gibt Antworten auf diese Fragen. Italienischsprachige Schulen können sich jetzt für das Projekt „Schülerzeitung in der Zweitsprache“ bewerben. Das Gemeinschaftsprojekt der Südtiroler Tageszeitung und des italienischen Schulamts ermöglicht es Schulklassen, sich drei Monate lang mit dem Thema „Zeitung“ auseinanderzusetzen. Dazu gehören Besuche in der Redaktion und die Zusammenarbeit mit bekannten Journalistinnen und Journalisten. Schülerinnen und Schüler lernen verschiedene Textsorten kennen, vertiefen ihre Grammatikkenntnisse und erweitern ihren Wortschatz in der Zweitsprache. In Artikeln zu aktuellen Themen aus dem Alltag, der Freizeit, der Schule oder der Umwelt können sich die Schülerinnen und Schüler mit Südtirol sowie anderen Ländern befassen. Ein weiteres Ziel des Projekts liegt in der Verbesserung der sozialen Fähigkeiten: Die Jugendlichen arbeiten im Team zusammen, oft mit verteilten Rollen (als Redakteur oder Redakteurin, Fotograf oder Fotografin, Layouter oder Layouterin etc.), und müssen Aufgaben und Probleme lösen. Außerdem lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, kreativ zu arbeiten, Verantwortung zu übernehmen und ihre Meinung zu sagen. Ihre Artikel erscheinen auf Sonderseiten in der Wochenendausgabe der „Dolomiten“. Dieses Projekt wurde bereits in den vergangenen Jahren mit anderen Schülerinnen und Schülern erfolgreich durchgeführt. Die Lehrpersonen meinten: „Viele haben ihre Angst vor dem Schreiben in der Zweitsprache verloren.“ Auch bei den Jugendlichen war die Aktion ein Erfolg: „Wir hatten wirklich viel Arbeit, aber es hat Spaß gemacht und wir haben viel gelernt“. Viele der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sind nach dieser Erfahrung begeisterte Zeitungslernerinnen und Zeitungslerner geworden.

Textquelle: Zeitungsartikel

Authentizität: didaktisch aufbereitet

Diskurstyp: vorwiegend beschreibend und erklärend

Domäne: öffentlich

Thema: Bildung, Orte

Art der Inhalte: vorwiegend konkrete Inhalte

Textlänge: 252 Wörter

Wortschatz: ziemlich großer Wortschatz

Grammatik: begrenzte Anzahl komplexer Strukturen

Tasktyp: geschlossen

Der Text sollte von Lernenden auf folgender GER-Stufe verständlich sein:

B1: „Kann unkomplizierte Sachtexte über Themen, die mit den eigenen Interessen und Fachgebieten in Zusammenhang stehen, mit befriedigendem Verständnis lesen.“³

„Kann in unkomplizierten Zeitungsartikeln zu vertrauten Themen die wesentlichen Punkte erfassen.“⁴

In Lingualevel.ch finden sich dazu folgende Kannbeschreibung:

B1: „Ich kann unkomplizierte Sachtexte und Berichte über Themen verstehen, mit denen ich mich gut auskenne.“⁵

Item	Item-Analyse	Anmerkungen
L2.1 In diesem Text geht es um ein Projekt, A. das neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die lokale Tageszeitung finden soll. B. in dem Schülerinnen und Schüler mit einer Tageszeitung im Ausland zusammenarbeiten. C. In dem Journalistinnen und Journalisten ihre Berufskennntnisse verbessern. D. in dem die Schülerinnen und Schüler die Welt der Nachrichten besser kennenlernen.	Itemtyp: Multiple Choice Leseziel: die Gesamtidee verstehen Geschätztes GER-Niveau: B1 Richtige Antwort: D	Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden verstehen, worum es im Text im Allgemeinen geht.

³ GER S.74

⁴ GER S.76

⁵ Lingualevel.ch

<p>L2.2 Die Aktion richtet sich an ...</p> <p>A. Schülerinnen und Schüler zwischen 15 und 19 Jahren. B. deutsch- und italienischsprachige Oberschulen. C. Schülerinnen und Schüler italienischer Mittelschulen. D. Schülerinnen und Schüler zur Verbesserung der Hörkenntnisse.</p>	<p>Itemtyp: Multiple Choice Leseziel: eine spezifische Information identifizieren Geschätztes GER-Niveau: A2 Richtige Antwort: C</p>	<p>Die Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden Informationen im Text „<i>Italienischsprachige Schulen können.....</i>“ und im Titel „<i>2. Klasse Mittelschule</i>“ identifizieren und miteinander in Verbindung bringen. Es ist notwendig, dass sie verstehen, dass mit <i>Aktion</i> ein <i>Projekt</i> gemeint ist.</p>
<p>L2.3 Die Jugendlichen können ...</p> <p>A. ein halbes Jahr in einer Redaktion mithelfen. B. mit Journalistinnen und Journalisten arbeiten. C. für den besten Artikel ein Jahresabo bei der Tageszeitung „Südtirol24“ gewinnen. D. ein bezahltes Praktikum bei der Zeitung machen.</p>	<p>Itemtyp: Multiple Choice Leseziel: selektives Lesen um Informationen zu finden Geschätztes GER-Niveau: B1 Richtige Antwort: B</p>	<p>Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden die detaillierte Information „<i>Zusammenarbeit mit bekannten Journalistinnen und Journalisten</i>“ finden.</p>
<p>L2.4 Die Schülerinnen und Schüler schreiben ...</p> <p>A. in Gruppen über verschiedene Themen, wie z. B. Natur und Freizeit. B. gemeinsam mit ihren Lehrpersonen Artikel, in denen sie auch Probleme ihrer Schule ansprechen. C. auf Italienisch über ihre Hobbys und über ihre Schule. D. gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der deutschen Schule Artikel über aktuelle Themen.</p>	<p>Itemtyp: Multiple Choice Leseziel: die zentrale Aussage verstehen und Rückschlüsse ziehen Geschätztes GER-Niveau: B1 Richtige Antwort: A</p>	<p>Die Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden die zentrale Aussage durch die sie stützenden Details verstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - „...zu aktuellen Themen aus dem Alltag, der Freizeit, der Schule oder der Umwelt ...“ - „Die Jugendlichen arbeiten im Team zusammen“ - „...Ihre Artikel erscheinen ...“
<p>L2.5 Die Arbeiten der Schülerinnen und Schüler werden nach dem Projekt ...</p> <p>A. in der Schülerzeitung der jeweiligen Schule veröffentlicht. B. jeden Tag in der lokalen Zeitung im Teil „Alltag und Schule“ gedruckt. C. samstags und sonntags in einer speziellen Ausgabe der lokalen Tageszeitung herausgegeben. D. in mehreren Südtiroler Tageszeitungen veröffentlicht.</p>	<p>Itemtyp: Multiple Choice Leseziel: die zentrale Aussage verstehen und Rückschlüsse ziehen Geschätztes GER-Niveau: B1 Richtige Antwort: C</p>	<p>Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden Informationen im Text verstehen und „<i>Sonderseiten in der Wochenendausgabe</i>“ als eine alternative Formulierung von „<i>samstags und sonntags in einer speziellen Ausgabe</i>“ erkennen.</p>

<p>L2.6 Die Lehrerinnen und Lehrer ...</p> <p>A. finden, dass das Projekt zu viel Arbeit macht. B. haben den Eindruck, dass das Projekt positiv ist. C. meinen, dass das Projekt Schülerinnen und Schülern Angst macht. D. denken, dass man für das Projekt zu viel Zeit braucht.</p>	<p>Itemtyp: Multiple Choice Leseziel: die zentrale Aussage verstehen und Rückschlüsse ziehen Geschätztes GER-Niveau: B1 Richtige Antwort: B</p>	<p>Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden aus der Aussage „die Schüler haben ihre Angst vor dem Schreiben in der Zweitsprache verloren“ den Rückschluss ziehen, dass die Lehrer das Projekt positiv finden.</p>
---	--	---

LESEN: TASK 3

Welcher Kurstitel passt zu welcher Beschreibung? Ordne zu! Schreibe neben jeden Titel den Buchstaben der richtigen Beschreibung!
DIE SPRACHSCHULE „FRIEDRICH SCHILLER“ STELLT DIE NEUEN KURSE FÜR DAS SCHULJAHR 2017-2018 VOR!
Hier unser Angebot!

<p>1. Nachmittagskurs <input type="checkbox"/></p> <p>2. Sprachencamp <input type="checkbox"/></p> <p>3. Intensivkurs <input type="checkbox"/></p> <p>4. Einzelunterricht <input type="checkbox"/></p> <p>5. Familienkurs <input type="checkbox"/></p> <p>6. Sprachkurs für den Beruf <input type="checkbox"/></p>	<table border="1"> <tr> <td data-bbox="788 703 878 826">A</td> <td data-bbox="878 703 2047 826">Maßgeschneiderter Sprachunterricht nach deinen Wünschen. Eine professionelle Lehrperson ganz für dich allein! Du wählst deinen Stundenplan sowie die Dauer des Kurses. Auf Anfrage können die Lektionen auch samstags und sonntags stattfinden.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="788 826 878 938">B</td> <td data-bbox="878 826 2047 938">In einer wunderbaren Umgebung hast du die Möglichkeit, mit anderen Jugendlichen aus ganz Europa eine Sprache zu lernen. Nach dem Unterricht werden verschiedene Aktivitäten, wie wandern, reiten und klettern, angeboten. Übernachtung in Bungalows oder Zelten.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="788 938 878 1050">C</td> <td data-bbox="878 938 2047 1050">Möchtet ihr alle zusammen eure Leidenschaft für Sprachen ausleben? Dann seid ihr bei uns richtig! Bei uns können Eltern mit ihren Kindern gemeinsam Französisch, Englisch oder Arabisch lernen! Mit Spielen und Übungen, die alle ansprechen und die Beziehung zwischen Großen und Kleinen stärken.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="788 1050 878 1161">D</td> <td data-bbox="878 1050 2047 1161">Dieser Kurs eignet sich für motivierte und vielbeschäftigte Geschäftsleute, die verschiedene Sprachen gezielt in ihrem Job einsetzen müssen. Wir wissen, wie kostbar Ihre Zeit ist. Daher werden unsere Lehrpersonen den Unterricht spezifisch auf Ihre Bedürfnisse abstimmen. In Kleingruppen arbeiten Sie zweimal pro Woche von 19:00 bis 21:00 Uhr.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="788 1161 878 1241">E</td> <td data-bbox="878 1161 2047 1241">Dieser Kurs ist besonders für Schülerinnen und Schüler geeignet. Mit uns kannst du eine neue Sprache lernen oder deine Kenntnisse in einer Sprache ausbauen. Und das auf spielerische Art und mit den unterschiedlichsten Methoden! Die Kurse finden montags bis freitags nach der Mittagspause statt.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="788 1241 878 1329">F</td> <td data-bbox="878 1241 2047 1329">Dieser Kurs ermöglicht großen Fortschritt in kürzester Zeit. Er findet täglich, von Montag bis Freitag, und zwar von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr statt. Die 25 wöchentlichen Unterrichtseinheiten werden in Kleingruppen mit maximal 12 Schülerinnen und Schülern abgehalten.</td> </tr> </table>	A	Maßgeschneiderter Sprachunterricht nach deinen Wünschen. Eine professionelle Lehrperson ganz für dich allein! Du wählst deinen Stundenplan sowie die Dauer des Kurses. Auf Anfrage können die Lektionen auch samstags und sonntags stattfinden.	B	In einer wunderbaren Umgebung hast du die Möglichkeit, mit anderen Jugendlichen aus ganz Europa eine Sprache zu lernen. Nach dem Unterricht werden verschiedene Aktivitäten, wie wandern, reiten und klettern, angeboten. Übernachtung in Bungalows oder Zelten.	C	Möchtet ihr alle zusammen eure Leidenschaft für Sprachen ausleben? Dann seid ihr bei uns richtig! Bei uns können Eltern mit ihren Kindern gemeinsam Französisch, Englisch oder Arabisch lernen! Mit Spielen und Übungen, die alle ansprechen und die Beziehung zwischen Großen und Kleinen stärken.	D	Dieser Kurs eignet sich für motivierte und vielbeschäftigte Geschäftsleute, die verschiedene Sprachen gezielt in ihrem Job einsetzen müssen. Wir wissen, wie kostbar Ihre Zeit ist. Daher werden unsere Lehrpersonen den Unterricht spezifisch auf Ihre Bedürfnisse abstimmen. In Kleingruppen arbeiten Sie zweimal pro Woche von 19:00 bis 21:00 Uhr.	E	Dieser Kurs ist besonders für Schülerinnen und Schüler geeignet. Mit uns kannst du eine neue Sprache lernen oder deine Kenntnisse in einer Sprache ausbauen. Und das auf spielerische Art und mit den unterschiedlichsten Methoden! Die Kurse finden montags bis freitags nach der Mittagspause statt.	F	Dieser Kurs ermöglicht großen Fortschritt in kürzester Zeit. Er findet täglich, von Montag bis Freitag, und zwar von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr statt. Die 25 wöchentlichen Unterrichtseinheiten werden in Kleingruppen mit maximal 12 Schülerinnen und Schülern abgehalten.
A	Maßgeschneiderter Sprachunterricht nach deinen Wünschen. Eine professionelle Lehrperson ganz für dich allein! Du wählst deinen Stundenplan sowie die Dauer des Kurses. Auf Anfrage können die Lektionen auch samstags und sonntags stattfinden.												
B	In einer wunderbaren Umgebung hast du die Möglichkeit, mit anderen Jugendlichen aus ganz Europa eine Sprache zu lernen. Nach dem Unterricht werden verschiedene Aktivitäten, wie wandern, reiten und klettern, angeboten. Übernachtung in Bungalows oder Zelten.												
C	Möchtet ihr alle zusammen eure Leidenschaft für Sprachen ausleben? Dann seid ihr bei uns richtig! Bei uns können Eltern mit ihren Kindern gemeinsam Französisch, Englisch oder Arabisch lernen! Mit Spielen und Übungen, die alle ansprechen und die Beziehung zwischen Großen und Kleinen stärken.												
D	Dieser Kurs eignet sich für motivierte und vielbeschäftigte Geschäftsleute, die verschiedene Sprachen gezielt in ihrem Job einsetzen müssen. Wir wissen, wie kostbar Ihre Zeit ist. Daher werden unsere Lehrpersonen den Unterricht spezifisch auf Ihre Bedürfnisse abstimmen. In Kleingruppen arbeiten Sie zweimal pro Woche von 19:00 bis 21:00 Uhr.												
E	Dieser Kurs ist besonders für Schülerinnen und Schüler geeignet. Mit uns kannst du eine neue Sprache lernen oder deine Kenntnisse in einer Sprache ausbauen. Und das auf spielerische Art und mit den unterschiedlichsten Methoden! Die Kurse finden montags bis freitags nach der Mittagspause statt.												
F	Dieser Kurs ermöglicht großen Fortschritt in kürzester Zeit. Er findet täglich, von Montag bis Freitag, und zwar von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr statt. Die 25 wöchentlichen Unterrichtseinheiten werden in Kleingruppen mit maximal 12 Schülerinnen und Schülern abgehalten.												

Textquelle: Werbematerial
Authentizität: didaktisch aufbereitet
Diskurstyp: vorwiegend beschreibend und erklärend
Domäne: öffentlich
Thema: Sprachenschule
Art der Inhalte: vorwiegend konkrete Inhalte
Textlänge: 251 Wörter
Wortschatz: ziemlich großer Wortschatz
Grammatik: begrenzte Anzahl komplexer Strukturen
Tasktyp: geschlossen

Der Text sollte von Lernenden auf folgender GER-Stufe verständlich sein:

B1: „Kann in einfachen Alltagstexten wie Briefen, Informationsbroschüren und kurzen offiziellen Dokumenten wichtige Informationen auffinden und verstehen.“⁶

A2+: „Kann kurze, einfache Texte zu vertrauten, konkreten Themen verstehen, in denen gängige alltagsbezogene oder berufsbezogene Sprache verwendet wird.“⁷

In Lingualevel.ch finden sich dazu folgende Kannbeschreibung:

B1 „Ich kann Briefe mit Werbung oder Informationsbroschüren verstehen, wenn es um Dinge geht, die mich interessieren.“⁸

⁶ GER S.75

⁷ GER S.75

⁸ Lingualevel.ch

Item	Item-Analyse	Anmerkungen
<p>L3.1 1. Nachmittagskurs</p> <p>E. Dieser Kurs ist besonders für Schülerinnen und Schüler geeignet. Mit uns kannst du eine neue Sprache lernen oder deine Kenntnisse in einer Sprache ausbauen. Und das auf spielerische Art und mit den unterschiedlichsten Methoden! Die Kurse finden montags bis freitags nach der Mittagspause statt.</p>	<p>Itemtyp: Zuordnung (Matching) Leseziel: Informationen verschiedener Textteile vergleichen; die zentrale Aussage verstehen; Rückschlüsse ziehen Geschätztes GER-Niveau: B1 Richtige Antwort: E</p>	<p>Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden die detaillierte Aussage „montags bis freitags nach der Mittagspause“ identifizieren und verstehen, dass „nach der Mittagspause“ mit „Nachmittag“ gleichzusetzen ist.</p>
<p>L3.2 2. Sprachencamp</p> <p>B. In einer wunderbaren Umgebung hast du die Möglichkeit, mit anderen Jugendlichen aus ganz Europa eine Sprache zu lernen. Nach dem Unterricht werden verschiedene Aktivitäten, wie wandern, reiten und klettern, angeboten. Übernachtung in Bungalows oder Zelten.</p>	<p>Itemtyp: Zuordnung (Matching) Leseziel: Informationen verschiedener Textteile vergleichen; die zentrale Aussage verstehen; Rückschlüsse ziehen Geschätztes GER-Niveau: B1 Richtige Antwort: B</p>	<p>Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden die Informationen zum Nachmittagsprogramm „wandern, reiten, klettern“ und zur „Übernachtung“ verstehen und daraus schließen, dass es sich um ein Camp handelt.</p>
<p>L3.3 3. Intensivkurs</p> <p>F. Dieser Kurs ermöglicht großen Fortschritt in kürzester Zeit. Er findet täglich, von Montag bis Freitag, und zwar von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr statt. Die 25 wöchentlichen Unterrichtseinheiten werden in Kleingruppen mit maximal 12 Schülerinnen und Schülern abgehalten</p>	<p>Itemtyp: Zuordnung (Matching) Leseziel: Informationen verschiedener Textteile vergleichen; die zentrale Aussage verstehen; Rückschlüsse ziehen Geschätztes GER-Niveau: B1 Richtige Antwort: F</p>	<p>Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden aus den Zeitangaben und der Anzahl der Wochenstunden den Schluss ziehen, dass es sich um einen Intensivkurs handelt.</p>
<p>L3.4 4. Einzelunterricht</p> <p>A. Maßgeschneiderter Sprachunterricht nach deinen Wünschen. Eine professionelle Lehrperson ganz für dich allein! Du wählst deinen Stundenplan sowie die Dauer des Kurses. Auf Anfrage können die Lektionen auch samstags und sonntags stattfinden.</p>	<p>Itemtyp: Zuordnung (Matching) Leseziel: Informationen verschiedener Textteile vergleichen; die zentrale Aussage verstehen; Rückschlüsse ziehen Geschätztes GER-Niveau: B1 Richtige Antwort: A</p>	<p>Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden aufgrund der Aussage „ganz für dich allein“ auf die richtige Antwort schließen.</p>

<p>L3.5 5. Familienkurs</p> <p>C. Möchtet ihr alle zusammen eure Leidenschaft für Sprachen ausleben? Dann seid ihr bei uns richtig! Bei uns können Eltern mit ihren Kindern gemeinsam Französisch, Englisch oder Arabisch lernen! Mit Spielen und Übungen, die alle ansprechen und die Beziehung zwischen Großen und Kleinen stärken</p>	<p>Itemtyp: Zuordnung (Matching) Leseziel: Informationen verschiedener Textteile vergleichen; die zentrale Aussage verstehen; Rückschlüsse ziehen Geschätztes GER-Niveau: B1 Richtige Antwort: C</p>	<p>Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden aufgrund der Aussage im Text „<i>Eltern und Kinder gemeinsam.</i>“ den Schluss ziehen, dass es sich um einen Familienkurs handelt.</p>
<p>L3.6 6. Sprachenkurs für den Beruf</p> <p>D. Dieser Kurs eignet sich für motivierte und vielbeschäftigte Geschäftsleute, die verschiedene Sprachen gezielt in ihrem Job einsetzen müssen. Wir wissen, wie kostbar Ihre Zeit ist. Daher werden unsere Lehrpersonen den Unterricht spezifisch auf Ihre Bedürfnisse abstimmen. In Kleingruppen arbeiten Sie zweimal pro Woche von 19:00 bis 21:00 Uhr.</p>	<p>Itemtyp: Zuordnung (Matching) Leseziel: Informationen verschiedener Textteile vergleichen; die zentrale Aussage verstehen; Rückschlüsse ziehen Geschätztes GER-Niveau: B1 Richtige Antwort: D</p>	<p>Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden aus den Informationen „<i>vielbeschäftigte Geschäftsleute</i>“ und „<i>Job</i>“ schließen, dass es sich um einen „<i>Sprachkurs für den Beruf</i>“ handelt.</p>

LESEN: TASK 4**FAHRPLAN**

Lies das Beispiel und die Sätze 1 bis 6: Was stimmt? Was stimmt nicht?

Julia und Franz fahren mit dem Zug durch Südtirol und das Trentino. Schau dir die Fahrpläne gut an und beantworte die Fragen!

Linie Brenner-Trient

Bahnhof	R 2253	R 7954 ⊗	IC 335	R 7789 ⊖	IC 359 ⊗	R 4568 ⊖
Brenner ab	5:36		8:36	9:42	9:46	11:42
Franzensfeste an	6:12		---	10:24	---	11:20
Franzensfeste ab	6:14		---	10:26	---	11:22
Bozen an	6:55		9:45	11:05	10:43	11:55
Bozen ab		7:14	9:48	13:06	10:45	
Trient an		8:01	10:20	13:58	11:20	

Linie Franzensfeste-Innichen

Bahnhof	R 456 ⊖	R 987	R 154 ⊗	R 452 ⊖	R 456	R 579
Franzensfeste ab	6:05	7:05	8:05	10:05	11:05	12:05
Bruneck an	6:40	7:40	8:40	10:40	11:40	12:40
Bruneck ab	6:42	7:42	8:42	10:42	11:42	12:42
Innichen an	7:22	8:22	9:22	11:22	12:22	13:22

⊖ täglich außer samstags

⊗ nur an Werktagen

IC: Intercity

R: Regionalzug

Textquelle: Fahrpläne

Authentizität: der Input-Text erscheint authentisch

Diskurstyp: erklärend

Domäne: öffentlich

Thema: Fahrpläne

Art der Inhalte: nur konkrete Inhalte

Textlänge: 22 Wörter

Wortschatz: vorwiegend elementarer, häufig verwendeter Wortschatz

Grammatik: begrenzte Anzahl komplexer Strukturen

Tasktyp: geschlossen

Der Text sollte von Lernenden auf folgender GER-Stufe verständlich sein:

A2: „Kann konkrete, voraussagbare Informationen in einfachen Alltagstexten auffinden, z. B. in Anzeigen, Prospekten, Speisekarten, Literaturverzeichnissen und Fahrplänen.“

Anmerkung: Das Lösen der Items verlangt auf Grund der Komplexität der Strukturen Kompetenzen auf Niveaustufe B1

Item	Item-Analyse	Anmerkungen
L4.1 Wenn Franz am Morgen den ersten Zug am Brenner nimmt, dann kommt er kurz vor 7 Uhr in Bozen an. <input type="radio"/> Richtig <input type="radio"/> Falsch	Itemtyp: Richtig-Falsch Leseziel: die zentrale Aussage verstehen Geschätztes GER-Niveau: B1 Richtige Antwort: Richtig	Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden die Aussagen „ersten Zug“ und „kurz vor 7“ verstehen und im Fahrplan nach Richtigkeit überprüfen.
L4.2 Julia muss zweimal umsteigen, um von Franzensfeste nach Bruneck zu fahren. <input type="radio"/> Richtig <input type="radio"/> Falsch	Itemtyp: Richtig-Falsch Leseziel: die zentrale Aussage verstehen Geschätztes GER-Niveau: B1 Richtige Antwort: Falsch	Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden die Aussage „umsteigen“ verstehen und im Fahrplan nach Richtigkeit überprüfen.
L4.3 Julia ist mit ihrer Freundin um 12:30 Uhr zum Mittagessen in Trient verabredet. Damit sie rechtzeitig ankommt, muss sie in Bozen den Zug um 10.45 Uhr nehmen. <input type="radio"/> Richtig <input type="radio"/> Falsch	Itemtyp: Richtig-Falsch Leseziel: die zentrale Aussage verstehen Geschätztes GER-Niveau: B1 Richtige Antwort: Richtig	Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden die Bedeutung von „rechtzeitig“ kennen und die Aussage der Aufgabenstellung im Fahrplan nach Richtigkeit überprüfen.

<p>L4.4 Auf der Strecke Bozen-Trient fahren weniger Züge als auf der Strecke Bruneck-Innichen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Richtig <input type="radio"/> Falsch 	<p>Itemtyp: Richtig-Falsch Leseziel: die zentrale Aussage verstehen Geschätztes GER-Niveau: B1 Richtige Antwort: Richtig</p>	<p>Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden die Aussage „weniger“ mit der Anzahl der Züge auf den genannten Strecken in Verbindung bringt.</p>
<p>L4.5 Der Regionalzug mit Abfahrt um 7:05 Uhr von Franzensfeste erreicht Bruneck um 7:42 Uhr.</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Richtig <input type="radio"/> Falsch 	<p>Itemtyp: Richtig-Falsch Leseziel: die zentrale Aussage verstehen Geschätztes GER-Niveau: B1 Richtige Antwort: Falsch</p>	<p>Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden die Bedeutung der Wörter „erreichen“ und „Abfahrt“ kennen und die Aussage der Aufgabenstellung im Fahrplan nach Richtigkeit überprüfen.</p>
<p>L4.6 Auf diesen Fahrplänen finden Julia und Franz die Fahrzeiten der Züge, die abends auf den Linien Brenner-Trient und Franzensfeste - Innichen fahren.</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Richtig <input type="radio"/> Falsch 	<p>Itemtyp: Richtig-Falsch Leseziel: die zentrale Aussage verstehen Geschätztes GER-Niveau: B1 Richtige Antwort: Falsch</p>	<p>Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden die Aussage „abends“ verstehen und im Fahrplan nach Richtigkeit überprüfen.</p>

HÖREN

HÖREN: TASK 1

Du hörst eine Durchsage der Direktorin mit wichtigen Informationen

Du hörst die Durchsage zweimal

Hier eine Mitteilung der Direktorin

Liebe Schülerinnen und Schüler der 4. und 5. Klassen!

Am Dienstag, den 12. April, ist es wieder soweit! Alle 4. und 5. Klassen nehmen am Projekt „Wir Kinder radeln“ teil.

Ich möchte euch noch einige wichtige Informationen geben.

Um 8.15 Uhr kommen die Stadtpolizisten in die Schule.

Die Polizisten begleiten euch dann mit dem Fahrrad bis zum Hauptplatz.

Um 9 Uhr geht's los und alle Klassen müssen zusammen mit ihren Lehrpersonen dort sein. Vergesst den Helm nicht!

Auf dem Platz sind richtige Straßen mit Ampeln und Verkehrsschildern nachgebaut. An verschiedenen Stationen könnt ihr das richtige und sichere Fahren im Straßenverkehr üben und trainieren. Ihr könnt Slalom fahren, das Bremsen üben und an Hindernissen vorbeifahren.

Am Ende der Übungen gibt es einen kleinen praktischen Test. Wer den Test richtig macht, bekommt von den Polizisten ein Diplom.

An diesem Tag braucht ihr keine Jause mitnehmen. Für alle Radfahrerinnen und Radfahrer gibt es Obst und Jogurt.

Ich wünsche euch viel Spaß und eine sichere Fahrt mit dem Rad!

Du hörst die Mitteilung jetzt noch einmal

Textquelle: Durchsage

Authentizität: didaktisch aufbereitet

Diskurstyp: vorwiegend beschreibend und instruktiv

Domäne: öffentlich

Thema: Schule

Art der Inhalte: konkrete Inhalte

Textlänge: 1 Minute und 35 Sekunden

Wortschatz: vorwiegend elementarer, häufig verwendeter Wortschatz

Grammatik: vorwiegend einfache Strukturen

Textgeschwindigkeit: normal

Anzahl der SprecherInnen: 1

Akzent: Standardsprache;

Klarheit der Aussprache: deutliche Aussprache

Wie oft abgespielt: zweimal

Tasktyp: geschlossen

Der Text sollte von den Lernenden auf folgender GER-Stufe verständlich sein:

A2: „Kann das Wesentliche von kurzen, klaren und einfachen Mitteilungen erfassen.“⁹

In Lingualevel.ch finden sich dazu folgende Kannbeschreibungen:

A2: „Ich kann in kurzen, einfachen und klaren Durchsagen oder Mitteilungen das Wichtigste verstehen.“

„Wenn ich im Radio Veranstaltungshinweise höre, kann ich wichtige Informationen zu den Veranstaltungen verstehen, die mich interessieren [...] (deutlich und langsam gesprochen).“

„Ich kann in Radionachrichten die Hauptpunkte verstehen, wenn langsam und deutlich gesprochen wird und falls ich über die Themen bereits etwas weiß.“¹⁰

Item	Item-Analyse	Anmerkungen
H1.1 Wer nimmt am Projekt „Wir Kinder radeln“ teil? A. Alle Klassen der Grundschule. B. Die Schülerinnen und Schüler der 4. und 5. Grundschule. C. Die Kinder der 5. Klassen. D. Die Schülerinnen und Schüler r der 3. und 4. Klassen.	Itemtyp: Multiple Choice Hörziel: spezifische Informationen identifizieren Geschätztes GER-Niveau: A2 Richtige Antwort: B	Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden eine spezifische Information identifizieren (<i>Wer?</i>).
H1.2 Der Radtag findet A. an einem Dienstag statt. B. an einem Mittwoch statt. C. am Freitag, den 12. April, statt. D. im Sommer statt.	Itemtyp: Multiple Choice Hörziel: spezifische Informationen identifizieren Geschätztes GER-Niveau: A2 Richtige Antwort: A	Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden eine spezifische temporale Information identifizieren.

⁹ GER S.73

¹⁰ Lingualevel.ch

<p>H1.3 Auf dem Hauptplatz gibt es A. Autos und Motorräder. B. Straßen mit Ampeln und Verkehrsschildern. C. Stationen mit Leseaufgaben. D. Fahrräder zu kaufen.</p>	<p>Itemtyp: Multiple Choice Hörziel: spezifische Informationen identifizieren Geschätztes GER-Niveau: A2 Richtige Antwort: B</p>	<p>Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden eine spezifische Information identifizieren (<i>Was?</i>).</p>
<p>H1.4 Am Ende der Übungen müssen die Kinder A. schnell nach Hause fahren. B. ein Fahrrad reparieren. C. einen Test machen. D. das Bremsen üben.</p>	<p>Itemtyp: Multiple Choice Hörziel: spezifische Informationen identifizieren Geschätztes GER-Niveau: A2 Richtige Antwort: C</p>	<p>Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden eine spezifische Information identifizieren (<i>Was tun?</i>).</p>
<p>H1.5 Bei diesem Projekt lernen die Kinder A. das Rad reparieren. B. sicheres Radfahren. C. viel über Fahrradwege in Südtirol. D. schnelles Fahren.</p>	<p>Itemtyp: Multiple Choice Hörziel: die Gesamtidee verstehen Geschätztes GER-Niveau: A2 Richtige Antwort: B</p>	<p>Die Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden die Gesamtidee durch die sie stützenden Details im Text verstehen (<i>die Kinder können das richtige und sichere Fahren üben und trainieren.</i>)</p>

<p>HÖREN: TASK 2</p>
<p>Jetzt hörst du eine Radiosendung. Du hörst sie zweimal. Kreuze jetzt A, B oder C an. Es gibt immer nur eine richtige Antwort.</p> <p><u>Moderatorin:</u> Guten Morgen liebe Zuhörer! Hier ist wieder eure Anja mit der Sendung MENSCH UND NATUR! Heute sprechen wir über das Thema Ernährung mit dem Experten der Jugendorganisation „Gesund essen“. Willkommen Stefan!</p> <p><u>Stefan:</u> Hallo liebe Zuhörer, hallo Anja und danke, dass du mich eingeladen hast!</p> <p><u>Moderatorin:</u> Danke dir lieber Stefan, dass du zu uns gekommen bist! Also, wir sprechen heute über Ernährung und das Wegwerfen von Lebensmitteln. Stimmt es, dass in Europa jährlich 80 Millionen Tonnen Lebensmittel auf dem Müll landen?</p> <p><u>Stefan:</u> Ja liebe Anja, das stimmt. Viele Produkte landen im Abfall, noch bevor sie in unseren Haushalten ankommen. Viele Supermärkte werfen z.B. alle Waren weg, die nicht mehr perfekt aussehen oder deren Haltbarkeitsdatum abgelaufen ist, um für frische Produkte Platz zu machen. Dabei sind diese Lebensmittel oft noch essbar! So viel Essen wird verschwendet!</p> <p><u>Moderatorin:</u> Das ist aber schlimm! Wenn wir doch bedenken, wie viel an Energie und Geld es kostet, diese Produkte herzustellen!</p> <p><u>Stefan:</u> In unseren Häusern sieht es nicht besser aus! Jede Person in Europa wirft jedes Jahr mehr als 150 kg Essen in den Abfall. Die Familien kaufen einfach zu viel ein und verbrauchen dann die Waren nicht. Sobald diese ablaufen, landen sie auf dem Müll. Dabei ist das Mindesthaltbarkeitsdatum ja kein Wegwerfdatum! Der Hersteller garantiert, dass das Produkt bis zu diesem Datum in Ordnung ist, oft ist es aber auch danach noch gut und gesund! Joghurt z.B. kann Tage, wenn nicht Wochen später noch gut schmecken!</p> <p><u>Moderatorin:</u> Ach Stefan, gib uns einige Tipps, mit denen wir die Situation verbessern können!</p>

Stefan: Ok, also pass auf. Kauf nur das, was du wirklich verbrauchen kannst! Und bevor du dann etwas wegwirfst, schau dir das Lebensmittel genau an und rieche daran! Man muss den eigenen Sinnen vertrauen! Wenn ein Lebensmittel gut riecht, gut aussieht und gut schmeckt, kann es noch gegessen werden. Fisch und Fleisch sind Ausnahmen – die sollte man essen, solange sie ganz frisch sind.

Moderatorin: Danke Stefan für deinen Beitrag und deine Tipps, das hat mich sehr beeindruckt!

Stefan: Danke dir Anja, dass ich über dieses Thema hier bei euch sprechen durfte. Hoffentlich können die vielen Zuhörer meine Tipps gebrauchen.

Moderatorin: Ich werde das sicherlich tun! Auf Wiedersehen und viel Erfolg mit deiner Jugendorganisation!

Stefan:Tschüss

Textquelle: Interviews, Radiosendung

Authentizität: didaktisch aufbereitet

Diskurstyp: vorwiegend beschreibend und instruktiv

Domäne: privat

Thema: Ernährung, Kaufverhalten und Umwelt

Art der Inhalte: konkrete Inhalte

Textlänge: 1 Minute und 45 Sekunden

Wortschatz: vorwiegend häufig verwendeter Wortschatz; zum Teil auch differenziert und spezifisch

Grammatik: vorwiegend einfache und einige komplexere Strukturen

Textgeschwindigkeit: normal

Anzahl der SprecherInnen: zwei

Akzent: Standardsprache

Klarheit der Aussprache: deutliche Aussprache

Wie oft abgespielt: zweimal

Tasktyp: geschlossen

Der Text sollte von Lernenden auf folgender GER-Stufe verständlich sein:

B1: „Kann in Radionachrichten und in einfacheren Tonaufnahmen über vertraute Themen die Hauptpunkte verstehen, wenn relativ langsam und deutlich gesprochen wird.“¹¹

In Lingualevel.ch finden sich dazu folgende Kannbeschreibungen:

¹¹ GER S.73

B1: „Ich kann ein Radiointerview über Themen verstehen, die ich schon etwas kenne (z. B. ein Interview mit Jugendlichen über ihre Zukunftsvorstellungen, mit der Autorin eines neuen Buches über die Jugendlichen oder mit einer bekannten Rockband); im Interview sollte aber relativ langsam und deutlich gesprochen werden, und ich sollte ab und zu etwas mehr als einmal hören können.“¹²

Item	Item-Analyse	Anmerkungen
H2.1 1. Jedes Jahr werden viele Millionen ... A. Tonnen verfallene Lebensmittel gegessen. B. Tonnen Essen weggeworfen. C. Supermärkte wegen des Müllproblems geschlossen.	Itemtyp: Multiple-Choice Leseziel: die zentrale Aussage verstehen Geschätztes Ger-Niveau: B1 Richtige Antwort: B	Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden die zentrale Aussage eines kurzen Abschnittes verstehen und die Bedeutung zentraler Wörter aus den Bereichen Ernährung, Kaufverhalten und Umwelt kennen (z.B. <i>Abfall, Müll</i>).
H2.2 2. In der Sendung erfährt man, dass viele Lebensmittel A. schon in den Supermärkten zum Abfall gegeben werden. B. auf dem Weg vom Supermarkt nach Hause weggeworfen werden. C. in den Supermärkten vor dem Müll gerettet werden.	Itemtyp: Multiple-Choice Leseziel: die zentrale Aussage verstehen Geschätztes Ger-Niveau: A2 Richtige Antwort: A	Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden die zentrale Aussage eines kurzen Abschnittes verstehen und die Bedeutung zentraler Wörter aus den Bereichen Ernährung, Kaufverhalten und Umwelt kennen („ <i>Viele Supermärkte werfen z.B. alle Waren weg, die nicht mehr perfekt aussehen oder deren Haltbarkeitsdatum abgelaufen ist.</i> “)
3. Jedes Jahr wirft jede Person ... A. 150 kg Müll weg. B. weniger als 150 kg Essen in den Abfall. C. über 150 kg Lebensmittel in den Abfall.	Itemtyp: Multiple-Choice Leseziel: Informationen zu inhaltlichen Details verstehen Geschätztes Ger-Niveau: A2 + Richtige Antwort: C	Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden die Bedeutung von „ <i>mehr als, über, weniger als</i> “ kennen und so erkennen, dass die Aussage „ <i>Jede Person in Europa wirft jedes Jahr mehr als 150 kg Essen in den Abfall.</i> “ des Hörtextes mit der Antwortmöglichkeit C „ <i>über 150 kg Lebensmittel</i> “ übereinstimmt.
H2.4 4. Die Radiosendung informiert darüber, ... A. wie lange man Lebensmittel essen kann. B. wann die Waren produziert worden sind. C. an welchem Datum man die Produkte wegwerfen muss.	Itemtyp: Multiple-Choice Leseziel: die zentrale Aussage samt Argumentationen und die sie stützenden Details verstehen Geschätztes Ger-Niveau: B1 Richtige Antwort: A	Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden die Aussage eines längeren Hörabschnittes („ <i>Dabei ist das Mindesthaltbarkeitsdatum ja kein Wegwerfdatum! ...wenn nicht Wochen später noch gut schmecken!</i> “) verstehen.

¹² Lingualevel.ch

<p>H2.5 5. Der Experte erklärt, dass man ...</p> <p>A. Fisch noch essen kann, wenn er gut aussieht und riecht. B. Lebensmittel innerhalb einiger Tage verbrauchen soll. C. Lebensmittel anschauen und probieren soll, bevor man sie in den Abfall gibt</p>	<p>Itemtyp: Multiple-Choice Leseziel: die zentrale Aussage verstehen samt Argumentationen und die sie stützenden Details verstehen Geschätztes Ger-Niveau: B1 Richtige Antwort: C</p>	<p>Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden die zentrale Aussage eines längeren Hörabschnittes (<i>schau dir das Lebensmittel genau an und rieche daran!Wenn ein Lebensmittel gut riecht, gut ausschaut und gut schmeckt, kann es noch gegessen werden. Fisch und Fleisch sind Ausnahmen – die sollte man essen, solange sie ganz frisch sind,“</i>) verstehen</p>
<p>H2.6 6. Stefan findet es wichtig, ...</p> <p>A. seine Jugendorganisation vorzustellen. B. im Internet über gesundes Essen zu informieren. C. den richtigen Umgang mit Lebensmitteln zu erklären.</p>	<p>Itemtyp: Multiple-Choice Leseziel: die Gesamtidee verstehen Geschätztes Ger-Niveau: B1 Richtige Antwort: C</p>	<p>Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden die Hauptaussage des Textes verstehen.</p>

HÖREN: TASK 3

IM ZOO: NACH INFORMATIONEN FRAGEN

Jetzt hörst du das Gespräch. Du hörst das Gespräch einmal.

KREUZE JETZT BEI DEN AUSSAGEN 1-6 RICHTIG ODER FALSCH AN

Infostand: Guten Morgen junger Mann und willkommen in unserem Tiergarten. Wie kann ich dir helfen?

Markus: Guten Tag! Ich möchte gerne zu den Elefanten! Ich habe gelesen, dass sie um 10:30 Uhr gefüttert werden. Das würde ich gerne sehen!

Infostand: Sehr schön! Das wird dir sicherlich gefallen!

Markus: Können Sie mir sagen, wie ich dorthin komme?

Infostand: Also, pass gut auf: ich erkläre dir den Weg. Wir befinden uns jetzt am Eingang. Siehst du den Imbissstand gleich da vorne?

Markus: Den hier vorne? –ja!

Infostand: Gehe an dem Imbissstand vorbei bis zur Giraffenanlage. Die befindet sich in der Mitte des Zoos. Dort siehst du den Käfig mit den Tigern. An dem gehst du rechts vorbei und dann biegst du bei der ersten Möglichkeit wieder rechts ab und zwar genau dort, wo das Palmenhaus ist. Dort findest du einen kleinen Wasserbrunnen. Da gehst du geradeaus, bis du zu einem kleinen See kommst, wo du die Lemuren besichtigen kannst! Die sind wirklich witzig!

Markus: Was sind denn Lemuren?

Infostand: Lemuren sind Primaten! Hast du den Film Madagaskar nicht gesehen?

Markus: Ja, natürlich!

Infostand: Kannst du dich an die Tiere mit dem gestreiften Schwanz erinnern? Das sind die Lemuren!

Markus: Ach toll! Und die gibt es hier??

Infostand: Oh ja!

Markus: Die muss ich unbedingt sehen!

Infostand: Wenn du aber rechtzeitig zur Elefantenfütterung willst, musst du dich beeilen. Nach den Lemuren findest du gleich einen kleinen Spielplatz. Hier gibt es auch einen Würstchenstand und Toiletten. Dahinter befindet sich die große Elefantenanlage.

Markus: Ok, ich hoffe, ich habe alles verstanden.

Infostand: Schau, hier hast du einen Plan des Tiergartens. Im Zoo gibt es übrigens noch andere Infostände. Wenn du die Elefanten nicht findest, kannst du ja nachfragen!

Markus: Dankeschön!

Infostand: Gerne! Dir einen schönen Aufenthalt in unserem Tiergarten.

Textquelle: Dialoge und Gespräche, Touristeninformationen, Anweisung, Weginformation

Authentizität: authentisch

Diskurstyp: vorwiegend instruktiv

Domäne: privat und öffentlich

Thema: Freizeit, Zoo

Art der Inhalte: nur konkrete Inhalte

Textlänge: 1 Minute und 30 Sekunden

Wortschatz: vorwiegend elementarer, häufig verwendeter Wortschatz

Grammatik: vorwiegend einfache Strukturen

Textgeschwindigkeit: normal

Anzahl der SprecherInnen: zwei

Akzent: Sprecher eins: Standardsprache; Sprecherin zwei: Standardsprache

Klarheit der Aussprache: deutliche Aussprache

Wie oft abgespielt: einmal

Tasktyp: geschlossen

Der Text sollte von Lernenden auf folgender GER-Stufe verständlich sein:

B1: Kann im Allgemeinen den Hauptpunkten von längeren Gesprächen folgen, die in seiner/ihrer Gegenwart geführt werden, sofern deutlich artikuliert und in der Standardsprache gesprochen wird.¹³

In Lingualevel.ch finden sich dazu folgende Kannbeschreibungen:

B1: „Ich kann verstehen, was in einem Alltagsgespräch *gesagt wird*, falls deutlich gesprochen wird.“

„Wenn mir jemand langsam und deutlich den Weg erklärt, dann kann ich verstehen, wie ich zu Fuß oder mit dem Bus oder Bahn dorthin komme.“¹⁴

Item	Item-Analyse	Anmerkungen
Der Imbissstand befindet sich in der Mitte des Tiergartens. ○ Richtig ○ Falsch	Itemtyp: Richtig-Falsch Leseziel: spezifische Information verstehen Geschätztes Ger-Niveau: B1 Richtige Antwort: Falsch	Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden die Aussage des Hörabschnittes „ <i>Also, pass gut auf: ich erkläre dir den Weg. ...Gehe an dem Imbissstand vorbei bis zur Giraffenanlage. Die befindet sich in der Mitte des Zoos.</i> “ verstehen.
H3.2 Nach dem Tigerkäfig muss der Junge rechts abbiegen. ○ Richtig ○ Falsch	Itemtyp: Richtig-Falsch Leseziel: spezifische Information identifizieren Geschätztes Ger-Niveau: B1 Richtige Antwort: Richtig	Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden im Hörabschnitt die Wegbeschreibung verstehen.
H3.3 Im Brunnen befinden sich die Lemuren. ○ Richtig ○ Falsch	Itemtyp: Richtig-Falsch Leseziel: spezifische Informationen identifizieren Geschätztes Ger-Niveau: B1 Richtige Antwort: Falsch	Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden eine spezifische Information und bestimmte Wörter identifizieren.
H3.4 Hinter dem Spielplatz kannst du die Elefanten sehen. ○ Richtig ○ Falsch	Itemtyp: Richtig-Falsch Leseziel: spezifische Informationen identifizieren Geschätztes Ger-Niveau: B1 Richtige Antwort: Richtig	Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden eine spezifische lokale Information identifizieren.

¹³ GER S. 72

¹⁴ Lingualevel.ch

<p>H3.5 Im Tierpark gibt es einige Orte, wo man Auskunft bekommt.</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Richtig ○ Falsch 	<p>Itemtyp: Richtig-Falsch Leseziel: spezifische Informationen identifizieren; die Bedeutung unbekannter Wörter aus dem Kontext ableiten Geschätztes Ger-Niveau: B1 Richtige Antwort: Richtig</p>	<p>Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden eine spezifische Information identifizieren und die Formulierung „Ort, wo man eine Auskunft erhält“ als eine Alternative für „Infostand“ erkennen.</p>
<p>H3.6 Der Junge bekommt Informationen über die Eintrittspreise.</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Richtig ○ Falsch 	<p>Itemtyp: Richtig-Falsch Leseziel: die Gesamtidee verstehen Geschätztes Ger-Niveau: B1 Richtige Antwort: Falsch</p>	<p>Diese Aufgabenstellung erfordert, dass die Lernenden verstehen, worum es im Text im Allgemeinen geht.</p>